

Franckesche Stiftungen zu Halle

Die Bibel, oder die ganze Heilige Schrift des alten und neuen Testaments

Luther, Martin

Halle, 1800

VD18 90794796

Die 2 Epistel S. Pauli an die Thessalonicher.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permission, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-189904](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-189904)

gen; denn das ist der wille Gottes in Christo Jesu an euch.

* Eph. 5, 20. Col. 2, 7. c. 3, 15.

19. Den geist dämpfet nicht.

20. Die * weissagung verachtet nicht.

* 1 Cor. 14, 1.

21. * Prüfet aber alles, und das gute behaltet.

* Röm. 2, 18.

22. Meidet allen bösen schein.

23. **U**nd aber, * der Gott des friedens, heilige euch durch und durch, und euer geist ganz, samt der seele und leib, müsse behalten werden unsträflich auf die zukunst unsers Herrn Jesu Christi.

* Röm. 15, 33.

24. * Getren ist er, der euch ruhet, welcher wird es auch thun.

* 1 Cor. 1, 9. c. 10, 13. 2 Thess. 3, 3.

2 Tim. 2, 13. 1 Joh. 1, 9.

25. Lieben bräder, * betet für uns.

* Col. 4, 3.

26. Gräset * alle bräder mit dem heiligen fuß.

* Röm. 16, 16.

27. Ich beschreibe euch bey dem Herrn, daß ihr diese epistel lesen laßet alle heilige bräder.

28. Die * gnade unsers Herrn Jesu Christi sey mit euch! Amen.

* Röm. 16, 20. 24. Phil. 4, 23.

Und die Thessalonicher die erste, geschrieben von Athen.

Die 2 Epistel S. Pauli an die Thessalonicher.

Das 1 Capitel.

Vermahnung zur beständigkeit in verfolgung.

1. **P**aulus und Silvanus und Timotheus, der gemeine zu Thessalonich in Gott, unsern Vater, und dem Herrn Jesu Christo.

2. * Gnade sey mit euch, und friede von Gott, unserm Vater, und dem Herrn Jesu Christo.

* 1 Cor. 1, 3. Col. 1, 2.

(Ep. am 26 sonnt. nach trinit.)

3. **W**ir sollen * Gott danken als lezeit um euch, lieben bräder, wie es billig ist. Denn euer glaube wächst sehr, und die liebe eines jeglichen unter euch allen nimmt zu gegen einander;

* c. 2, 13. 1 Thess. 1, 2.

4. Also, * daß wir uns euer rühmen unter den gemeinen Gottes, von eurer geduld und glauben, in allen euren verfolgungen und trübsalen, die ihr duldet;

* 2 Cor. 7, 14.

5. Welches * anzeigt, daß Gott recht richten wird, und ihr * würdig werdet zum reich Gottes, über welchem ihr auch leidet;

* Phil. 1, 28.

† Luc. 21, 36.

6. Nachdem es recht ist bey Gott, zu vergelten trübsal denen, die * euch trübsal anlegen.

* Weish. 5, 1.

7. Euch aber, die ihr trübsal leidet, ruhe mit uns, wenn nun der Herr * Jesus wird offenbaret werden vom himmel, samt * den engeln seiner kraft.

* 1 Thess. 4, 16.

1 Petr. 4, 13. † Matth. 25, 31.

8. Und mit feuerflammen, * welche zu geben über die, so Gott nicht erkennen, und über die, so nicht gehorsam sind dem ewangelio unsers Herrn Jesu Christi;

* Röm. 2, 8.

9. Welche werden pein leiden, das ewige verderben von dem angesicht des Herrn, und * bey seiner herrlichen macht;

* 2, 10, 12.

10. Wenn * er kommen wird, daß er herrlich erscheine mit seinen heiligen, und wunderbar mit allen gläubigen. Denn unser zeugnis an euch von demselbigen tage habt ihr geglaubet.

* Col. 3, 4.

11. Und derhalben * beten wir auch allezeit für euch, daß unser Gott euch würdig mache des berufs, und erfülle alles wohlgefallen der güt, und des werks des glaubens in der kraft.

* 1 Thess. 1, 2.

12. Auf daß an euch gerufen werde der name unsers Herrn Jesu Christi, und Ihr an ihm, nach der gnade unsers Gottes, und des Herrn Jesu Christi.

Das 2 Capitel.

Weissagung vom antichrist, vor der letzten zukunft des Herrn.

1. **A**ber der zukunft halten unsers Herrn Jesu Christi, und unserer versammlung zu ihm, bitten wir euch, lieben bräder,

2. Daß ihr euch nicht bald beswegen laßet von eurem sinn, noch erschrecken, weder durch geist, noch durch wort, noch durch briefe, als von uns gerandt, daß der tag Christi vorhanden sey.

(E) 4

3. Laßet

3. Laßet euch niemand versühren in keinerlei weise. Denn er kommt nicht, es sey denn, daß zuvor der abfall komme, und geoffenbaret werde der mensch der sünde, und das kind des verderbens, * Eph. 5, 6.

4. Der da ist ein widerwärtiger, und sich überhebt über alles, das Gott oder gottesdienst heißt, also, daß er sich setzet in den tempel Gottes, als ein gott, und gibt sich vor, er sey gott. * Dan. 11, 36.

5. Gedenket ihr nicht daran, daß ich euch solches sagte, da ich noch bey euch war?

6. Und was es noch aufhält, wißet ihr, daß er geoffenbaret werde zu seiner zeit.

7. * Denn es reget sich schon bereits die bosheit heimlich, ohne daß, der es icht aufhält, muß hinweg gethan werden. * Gesch. 20, 29.

8. Und alsdann wird der boshaftige geoffenbaret werden, welchen der Herr umbringen wird mit dem geist seines mundes, und wird seiner ein ende machen durch die erweisung seiner zukunft, * Es. 11, 4. Offenb. 19, 15. 20.

9. Des, welches zukunft gechiehet nach der wirkung des satans, mit allerley lägenhaftigen kräften, und zeichen, und wundern, * Mat. 24, 24.

10. Und mit allerley versführung zur ungerechtigkeit, unter denen, die verloren werden; dafür, daß sie die liebe zur wahrheit nicht haben angenommen, daß sie selig würden. * 2 Cor. 2, 15. c. 4, 3.

11. Darum wird ihnen Gott kräftige irrtümer senden, daß sie glauben der läge; * Röm. 1, 24.

12. Auf daß gerichtet werden alle, die der wahrheit nicht glauben, sondern haben lust an der ungerechtigkeit. * Gesch. 20, 24. 25. Röm. 1, 32.

13. Wir aber sollen Gott danken allezeit um euch, geliebte brüder von dem Herrn, daß euch Gott erwählt hat von anfang zur seligkeit, in der heiligung des Geistes, und im glauben der wahrheit; * c. 1, 3. 4. † Eph. 1, 4.

14. Darein er euch berufen hat durch unser evangelium zum herrlichen eigentum unsers Herrn Jesu Christi.

15. So stehet nun, lieben brüder, und haßet an den sationen die ihr gelehret send, es sey durch unser wort, oder epistel. * c. 3, 6.

16. Er aber, unser Herr Jesus Christus, und Gott und unser Vater, der uns hat geliebet, und gegeben einen ewigen trost, und eine gute hoffnung, durch gnade,

17. Der ermahne eure herzen, und stärke euch in allerley lehre und gutem werk. * 1 Theß. 3, 13.

Das 3 Capitel.

Für den lauf des evangelii soll man beten, den müßiggang und vorwitz meiden.

1. Weiter, lieben brüder, * betet für uns, daß das wort des Herrn laufe, und gepriesen werde, wie bey euch, * Col. 4, 3. 10.

2. Und daß wir erlöst werden von den unartigen und argen menschen. Denn der glaube ist nicht jedermanns ding.

3. Aber der Herr ist * tren, der wird euch stärken und bewahren vor dem argen. * 1 Cor. 1, 9. c. 10, 13.

4. Wir verstehen uns aber zu euch in dem Herrn, daß ihr thut und thun werdet, was wir euch gebieten. * 2 Cor. 7, 16. Gal. 5, 10.

5. Der Herr aber richte eure herzen zu der liebe Gottes, und zu der geduld Christi.

6. Wir gebieten euch aber, lieben brüder, in dem namen unsers Herrn Jesu Christi, daß ihr euch * entziehet von allem bruder, der da unordentlich wandelt und nicht nach der sation, die er von uns empfangen hat. * Matth. 18, 17. Röm. 16, 17.

7. Denn Ihr wißet, wie * ihr uns sollt nachfolgen. Denn wir sind nicht unordentlich unter euch gewesen; * 1 Cor. 4, 16. 1 Theß. 1, 6.

8. Haben auch nicht umsonst das brodt genommen von jemand; sondern * mit arbeit und mühe tag und nacht haben wir gewirkt, daß wir nicht jemand unter euch beschwerlich wären. * 1 Cor. 4, 12. 11.

9. Nicht darum, daß wir des * nicht macht haben; sondern daß wir uns selbst zum vorbilde euch geben, uns nachzufolgen. * Matth. 10, 10. † 1 Cor. 4, 16.

10. Und da wir bey euch waren; geboten wir euch solches, daß, so jemand nicht will * arbeiten, der soll auch nicht essen. * 1 Mos. 3, 19.

11. Denn wir hören, daß etliche unter euch wandeln unordentlich, und arbeiten nichts, sondern treiben vorwitz.

12. Sol

Lehre des

12. Solch und ermahnen

13. Ihr al

14. So al

15. So al

16. So al

17. So al

18. So al

19. So al

20. So al

21. So al

22. So al

23. So al

24. So al

25. So al

26. So al

27. So al

28. So al

29. So al

30. So al

31. So al

32. So al

33. So al

34. So al

35. So al

36. So al

37. So al

38. So al

39. So al